

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

98 (9.4.1899) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 98. Viertes Blatt.

Sonntag den 9. April

(folgt ein fünftes Blatt.) 1899.

Distel's Höhere Handelsschule.

Karlsruhe, Gernigstraße 47.

Um mehrfachen Wünschen zu entsprechen, beabsichtige ich, vom 15. April d. J. an auch einen **Cursus** in allen Handelsfächern für

Schülerinnen

einzurichten. Separat-Lehrsaal. Aufnahmen vom 14. Jahre an.

Unterrichtsstunden: 8—12 Uhr Vormittags, 3—5 Uhr Nachmittags.

Direktor **Distel**, früher Lehrer a. d. höheren Handelsschule in Calw.
3.1. Persönliche Anmeldung erwünscht.

Badischer Frauen-Verein.

Dienstag den 11. April Wiederbeginn des Nähvereins für arme Kranke, Nachmittags 3 Uhr, im Lokal des Arbeiterinnenbundes, Leopoldstraße 29.

Von einer ungenannten Armenfreundin hat der Verein 2 Duzend Betttücher erhalten, wofür auch auf diesem Wege herzlich dankt
Das Komitee.

Freiwillige Feuerwehr.

IV. Compagnie.

2.1. Dieselbe versammelt sich Montag den 10. d. Mts., Abends punkt 7/9 Uhr, bei Kamerad **Köllnberger**.

Bergebung.

Bei mehreren größeren Rohrverlegungsarbeiten soll die Erdbarbeit (Ausheben und Wiedereinfüllen des Rohrgrabens) an einen Unternehmer vergeben werden. Lusttragende wollen sich bei uns Kaiser-Meie 11, im 2. Stock, Zimmer Nr. 13, melden.
Stadt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

* Amalienstraße 11 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Hugartenstraße 4, nahe der Ettlingerstraße, ist eine schöne Mansardenwohnung von 2—3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 1. Stock zu erfragen.

* Bahnhofstraße 48 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, mit freier Aussicht und Glasabschluss, auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Belfortstraße 5 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige Familie zu 200 Mark auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

* Blumenstraße 8 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr Morgens.

* Bürgerstraße 9 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Alkov und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Douglasstraße 11, parterre rechts.

2.1. Durlacherstraße 97 sind im 3. Stock des Vorderhauses 2 große Zimmer, Küche, Keller, Speicher zum Preise von 340 Mk., sowie im Seitenbau zwei Parterrezimmer, Küche, Keller, Speicher zum Preise von 200 Mk. zu vermieten.

* Hirschstraße 30 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr Morgens. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock.

* Kurvenstraße 2 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus einem Zimmer, Küche und Kellerabteilung, auf 1. Juli an eine solide Person zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Lessingstraße 18 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, schöner Küche und Keller in ruhigem Hause auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen bis 4 Uhr Nachmittags. Näheres im 2. Stock.

— Morgenstraße 41 ist eine schöne Parterrezimmerwohnung von 3 Zimmern, schöner Mansarde und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

* Ruppurrerstraße, nächst dem Hauptsteueramt, ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Koch-Gaseinrichtung, Keller, Speicherkammer, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 23 b im 1. Stock.

* Ruppurrerstraße 7 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 1. Juli zu vermieten.

— Schillerstraße 2 ist im 2. Stock links eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Kellerabteilung und Speicherkammer, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst in der Wirtschaft und Kaiserallee 15 im Kontor zu erfragen.

* Schützenstraße 65, Ecke Ruppurrerstraße, ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Steinstraße 12 (in der Nähe des Hauptbahnhofes und Postamts II) ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 eventuell 5 geräumigen Zimmern mit Küche, Keller, Glasabschluss, Wasser- und Gasleitung, Mansarde, Speicher, Antheil an der Waschküche und sonstigem Zugehör per sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Werderstraße 67 ist im Seitenbau eine schöne, helle Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

* Bähringerstraße 49 sind im 2. Stock 3 auf die Straße gehende Zimmer und 1 nach hinten gehendes Zimmer an ruhige Leute auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Zirkel 26 ist eine schöne Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermieten.

* Eine schöne Wohnung von 6 großen Zimmern, Küche mit Zugehör ist auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 6, eine Treppe hoch.

Eine schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör ist in schönster Lage der Kaiserstraße auf 1. Juli zu vermieten: Kaiserstraße 128.

Auf sofort und auf 1. Juli sind zwei schöne Wohnungen, auf die Straße gehend, von 4 und 2 Zimmern mit Küche, Keller etc. zu vermieten. Näheres Schwimmschulstraße 4 im Laden.

* Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sowie eine Wohnung von einem großen, freundlichen Zimmer, Küche und Keller sind auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 64 im 2. Stock.

— In meinem Hause ist im 2. Stock des Seitenbaues eine geräumige, auf lustigen Hof gehende Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli an nur durchaus anständige und solide Familie zu vermieten.

Weinhändler **J. Weiss**,

Kronenstraße 88.

Wer sofort zu vermieten

sind im Café Bauer zwei hübsche Wohnungen im 3. und 4. Stock von je 4 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör. Zu erfragen Nr. 7 a beim Verwalter.

Laden zu vermieten.

* 2.1. Ein Laden (Colonialwaaren- und Flaschenbierhandlung) ist per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres zu erfragen Körnerstraße 28, parterre, im Laden.

Werkstätte mit Wohnung

im Hinterhaus von 3 Zimmern, Küche und Keller sind auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Werderstraße 81 im 2. Stock.

Geschäftslokalitäten

zu vermieten,

bestehend aus 2 großen Werkstätten, Magazin, Comptoir, großen, gewölbten Kellern nebst Remise, für jedes größere Geschäft geeignet, mit oder ohne Wohnung von 3 Zimmern, auf 1. Juli oder früher.

NB. Diese Räume können auch in 2 Theilen abgegeben werden.

Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

* In der Nähe des Kaiser-Denkmal wird eine Wohnung von 4 Zimmern mit Küche auf 1. Mai gesucht. Offerten unter Nr. 2591 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Eine einzelne Dame sucht auf den Herbst eine Wohnung von 5 Zimmern, Mädchenzimmer und sonstigem Zugehör, entsprechend den Anforderungen der Neuzeit (Gas, Parquetböden). Lage nicht zu entfernt von Waldhornstraße oder Schlossplatz. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2616 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 1. Juli wird von einer alleinstehenden Dame (Beamten-Witwe) eine kleine Wohnung im Vorderhaus von 2 Zimmern, Küche mit Kochgas, Mansarde nebst sonstigem Zugehör im 2. oder 3. Stock in besserem Hause zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2606 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

von 2 Damen eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör, womöglich Mitte der Stadt oder Bahnhofstadtteil, auf 1. Mai oder 1. Juni. Mansardenwohnung und 4. Stock ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2617 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Werkstätte mit Wohnung

von 2—3 Zimmern nebst Zugehör wird im Centrum der Stadt zu mieten gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 2609 an das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Kapellenstraße 38 ist ein gut möbliertes, sehr schönes Zimmer sogleich oder auch später zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn auf sogleich oder 15. April zu vermieten: Viktoriastraße 9 im Hinterhaus, 2. Stock rechts.

* Hähringerstraße 5 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten sogleich oder auf 15. April zu vermieten.

* Bahnhofstraße 4 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer an ein besseres Mädchen sofort zu vermieten.

* Leopoldstraße 18 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein schön möbliertes Zimmer, mit Aussicht in den Garten, sofort oder später zu vermieten.

Ein einfach möbliertes Zimmer, im Garten gelegen, ist billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 165 im Laden.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist zu vermieten: Scheffelstraße 30 im 4. Stock.

* Ein freundliches, möbliertes Mansardenzimmer ist sofort an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Douglasstraße 13 im 2. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist mit Frühstück sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Belfortstraße 5 im Hinterhaus, parterre.

* Ein schönes Mansardenzimmer ist sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Lachnerstraße 11, 3. Stock.

* Gut möbliertes Zimmer, geräumig, ist sofort oder später zu vermieten: Hirschstraße 46 im 3. Stock.

* Ein anständig möbliertes Zimmer ist sofort an einen soliden Herrn (Arbeiter) zu vermieten: Kronenstraße 46 im 4. Stock links.

* Gottesauerstraße 21 ist ein möbliertes Mansardenzimmer sofort zu vermieten. Näheres im 4. Stock rechts.

* Schützenstraße 93 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort zu vermieten.

* Kurvenstraße 23 ist ein möbliertes Mansardenzimmer an zwei anständige Arbeiter sofort zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock baselst.

* Wilhelmstraße 47 im 4. Stock links sind ein großes unmöbliertes Zimmer und eine Schlafstelle sogleich zu vermieten.

* Ein möbliertes, großes Zimmer ist an ein solides, reinliches Fräulein oder an einen Herrn zu vermieten. Preis 8 M. Näheres Winterstraße 58 im 5. Stock rechts.

* Kaiser-Allee 29 ist sogleich ein schönes, einfach möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

* Herrenstraße 40, eine Treppe hoch, sind zwei hübsch möblierte Zimmer (Boden- und Schlafzimmer), auf Wunsch mit zwei Betten, sofort oder später zu vermieten.

* 21. Amalienstraße 11, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang per 15. April oder 1. Mai an einen soliden Herrn preiswerth zu vermieten.

* Wilhelmstraße 51 ist ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang an einen soliden Herrn sogleich oder auf 15. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

* Douglasstraße 34 (neben der goldenen Krone) ist im 2. Stock ein sehr schönes, gut möbliertes Zimmer, mit freier Aussicht, sofort oder später zu vermieten.

* Kaiserstraße 52 ist ein großes, möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres im Laden.

Akademiestraße 7, 2 Treppen hoch, sind ein oder zwei ineinandergehende Zimmer sofort zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.
Bei einer kinderlosen Familie ist im Vorderhaus Birkel 26 ein schönes, fein möbliertes, zweifensstriges Zimmer, eine Treppe hoch, an einen besseren Herrn sofort oder auf 15. April zu vermieten. Gute und aufmerksame Bedienung zugesichert.

Kost und Wohnung.
Ein anständiger Arbeiter kann sofort Kost und Wohnung erhalten: Werderstraße 67 im 4. Stock.

Kost und Wohnung
Können zwei ordentliche Arbeiter auf 15. April erhalten: Kronenstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.

Mitbewohner-Gesuch.

* Gartenstraße 66, parterre, ist ein schönes Zimmer an einen Mitbewohner sogleich zu vermieten. Ebenfalls wird sogleich eine tüchtige Waschfrau gesucht.

Mitbewohner gesucht.

* In ein einfach möbliertes Zimmer wird ein Arbeiter als Mitbewohner gesucht: Bahnhofstr. 34 im 4. Stock.

Werkstätte.

* Unmöbliertes Zimmer mit Kochofen und Wasserleitung sofort zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 15 im 3. Stock.

Zimmer-Gesuche.

* Junger Mann sucht ein möbl. Zimmer zwischen Herren- und Kronenstraße zum Preise von 10 bis 12 M. bis 15. April oder 1. Mai. Offerten unter Nr. 2597 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 1. Mai wird ein gut möbliertes, möglichst zweifensstriges Zimmer gesucht. Lage gesund und frei, in nächster Nähe des Marktplatzes; eventuell auch Pension erwünscht. Gefällige Angebote mit Preis unter Nr. 2592 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte-Gesuch.

* 21. Eine geeignete Werkstätte, nicht so groß, womöglich mit großer Einfahrt und Hof, gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2598 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein junges Mädchen zu Leuten ohne Kinder gesucht: Gerwigstraße 37, vor dem Durlacher Thor.

* Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeiten willig besorgt, findet sofort gute Stelle bei Frau Professor Mayer, Gartenstraße 42 im 3. Stock.

* 21. Ein fleißiges Mädchen für sofort gesucht: Schäfer, zum „Württembergischer Hof“, Umlandstraße 22.

* Für eine kleine Familie wird ein williges Mädchen, welches kochen und putzen kann, gegen hohen Lohn sofort gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 48 im 4. Stock.

* Eine Köchin, welche Hausarbeiten übernimmt, wird wegen Verheirathung der jetzigen Köchin auf 1. Mai gesucht: Nowacke-Anlage 13 im 3. Stock.

Ein besseres Kindermädchen, welches gut nähen und bügeln kann, wird sofort zu einem Kinde gesucht: Kaiserstraße 172, 2. Stock.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches kochen kann und häusliche Arbeiten verrichtet, wird wegen Erkrankung des selbigen Mädchens sofort gesucht. Näheres Scheffelstraße 22 im Laden.

Sofort auszuleihen

Mk 10—15000 auf gute 2. Hypothek. Offerten unter Nr. 2602 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mk. 40000

werden als II. Hypothek — die noch innerhalb 70% der Schätzung — auf ein prima Objekt in bester Lage der Stadt per Juli aufzunehmen gesucht. Vermittler verboten. Reflectanten wollen ihre Adressen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 2613 abgeben.

Hypotheken.

* Gesucht eine erste Hypothek von 75000 M., eine ditto von 28000 M., disponibel 8000 M. und 9000 M. per 1. Mai auf zweite Hypothek zu 5%. Offerten sind unter Nr. 2610 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

8000, 10000—13000 Mark werden auf prima II. Hypothek auf Geschäftshäuser in Baden-Baden zu 5% aufzunehmen gesucht. Offerten an Eduard Rösch, Krotobol, Baden-Baden. *21.

1000 Mark

werden gegen Sicherheit zu 5% aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2589 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein tüchtiger Vorarbeiter

für Holzbearbeitungsmaschine, welcher im Fräsen gut bewandert ist und womöglich einen Gasmotor zu bedienen versteht, kann gegen guten Lohn und dauernde Arbeit auf 1. Mai eintreten. Offerten werden unter Nr. 2609 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *31.

Mehrere tüchtige

Rock- und Westenarbeiter bei hohem Lohn und dauernder Beschäftigung gesucht.

Fr. Händler Nachfolger.

Junger Gärtner

für Haus- u. Gartenarbeit findet dauernde Stelle bei
C. Rauch, Gutsbesitzer,
Rüppurrerstraße 21 im 3. Stock.

Eine gewandte Ladnerin

für ein Kurz-, Woll- und Strumpfwaren-geschäft sofort gesucht. Offerten mit Angabe des Alters und der seitberigen Thätigkeit unter Nr. 2612 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ladnerin,

nicht zu jung für eine Bäckerei sofort gesucht: Birkel 26.

Akleidermacherinnen gesucht.

* Es werden sofort einige gewandte Arbeiterinnen gesucht: Herrenstraße 60 im 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

* 21. Ein fleißiges, braves Mädchen wird für häusliche Arbeiten sofort gesucht. Näheres Kaiser-Allee 59, parterre.

Lehrling-Gesuch.

21. Ich suche für mein Manufakturwaaren-Geschäft einen Lehrling unter günstigen Bedingungen.

Jacob Löwe (Adolf Löwe Sohn),
Adlerstraße 18.

Kaufmann. Lehrstelle.

21. Auf dem Kontor eines hiesigen Baumaterialien-Geschäftes findet ein junger Mann aus guter Familie per sofort Lehrstelle gegen Vergütung. Selbstgeschriebene Offerten sind unter Nr. 2607 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bildhauer-Lehrling gesucht.

* 21. In unserer Bildhauer-Werkstätte kann ein junger Mann unter günstigen Bedingungen als Lehrling eintreten.

Gebr. Himmelheber,
Möbelfabrik.

Lehrjunge-Gesuch.

* 21. Ein Junge, welcher Lust hat, die Büchsenmacherei zu erlernen, kann sofort eintreten bei
Josef Streibich, Büchsenmacher,
Martenstraße 30.

Tagelöhner-Gesuch.

31. Zwei kräftige Leute, welche auf ständige Arbeit reflektieren, finden Beschäftigung: Gartenstraße 7 im Bureau.

Tüchtiger Fuhrknecht

kann sofort eintreten bei **Gottl. Herrmann,**
Umlandstraße 23 im 2. Stock. *21.

Junger Hausbursche von 15—16 Jahren findet dauernde Beschäftigung bei
Gebr. Himmelheber,
Möbelfabrik.

Hausbursche-Gesuch.

* 21. Sofort zuverlässiger, jüngerer Hausbursche gesucht: Kaiserstraße 144, 2. Stock.

Laufstelle

zu vergeben: Bernhardsstraße 11 im 4. Stock rechts.

Stelle-Gesuch.

* Ein jüngeres Fräulein, welches im Rechnen und Schreiben gut bewandert ist; auch Kenntnisse in der Buchführung hat, sucht solche Stelle. Offerten beliebe man unter Nr. 2618 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein anständiges, solides Fräulein sucht Nebenbeschäftigung in schriftlichen Arbeiten zu Hause. Gesl. Offerten sind unter Nr. 2601 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein sehr solides Fräulein von achtbaren Eltern und angenehmem Aeußern sucht Beschäftigung in einem Laden. Gesl. Offerten unter Nr. 2594 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verlaufen.

* Ein kleiner gelber Schnauzer hat sich verlaufen. Abzugeben Akademiestr. 19 gegen Belohnung.

Haus-Verkauf.

2.1. Ein gut rentirendes, vierstöckiges, beinahe noch neues Haus mit Laden in schöner Lage ist unter sehr günstigen Bedingungen mit 5000 bis 6000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Offerten nur von Selbstkäufern unter Nr. 2611 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnhaus zu verkaufen.

* 2.1. In der Marienstraße ist ein dreistöckiges Wohnhaus mit Doppelwohnungen im Stock und Mansarden, großem Hof, für 88000 Mk. zu verkaufen. Anfragen von Selbstkäufern wollen unter Nr. 2604 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Haus-Verkauf oder Tausch

gegen einen Bauplatz. Offerten unter Nr. 2608 an das Kontor des Tagblattes erbeten. * 2.1.

Nähe bei Mühlburg

sind 2 Grundstücke (in wenigen Jahren Baupläze) mit 800 bzw. 1200 qm Flächengehalt besonderer Verhältnisse wegen um den billigen aber festen Preis von 250 M. pro qm zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2596 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Zu verpachten

als Garten oder Lagerplatz das Grundstück Kappelerstraße 114 mit Obstbäumen, ca. 1800 qm groß. Näheres Kappelerstraße 21. * 2.1.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein Brockhaus' Conversations-Lexikon, neueste Auflage, sowie ein gebrauchter Aushängeschild sind billig zu verkaufen. Offerten bittet man unter Nr. 2608 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Möbel.

20.1. Mehrere Aussteuern, komplett und gut gearbeitet, werden sehr billig abgegeben. Einzelne Möbel aller Art in sehr großer Auswahl: Durlacherstraße 97.

Ein großer Schneidertisch

sowie eine gute Nähmaschine sind preiswürdig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gasbadeofen,

gebraucht, gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Waldstraße 20 im Hinterhaus. * 2.1.

Badewanne,

groß, fast neu, wenige Mal gebraucht, ist wegen Glaswangel billig abzugeben. Näheres Marktgrabenstraße 26, 3. Stock rechts.

Große Botanische Bücher

mit Lederriemen, gut erhalten, zu verkaufen: Sichel 2, 2. Stock.

Ca. 20 Centner

schönes Sauerkraut sehr billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2605 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**800 Flaschen
1895er Deidesheimer (Originalfüllung)**

von der Flaschenwein-Versteigerung des Weingutsbesizers Fritz Eekel in Deidesheim empfiehlt in vorzüglicher Qualität bei billigstem Preis

Victor Merkle.

175 Telephon 175.

8.1.

Mein Comptoir

befindet sich von heute an

Schirmerstrasse 5.**Georg Behrens,**

Lack- und Firnissfabrik.

Telefon 327.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Hierdurch beehre ich mich, ergebenst anzuzelgen, daß ich meine

Hof-Färberei und chem. Waschanstalt

von Waldstraße 41 nach

Kaiserstrasse 201 (Haus der Großh. Hof-Apotheke)

verlegt habe und halte mich zur

Frühjahrs-Saison

bestens empfohlen.

Carl Grün, Großh. bad. Hoflieferant,

Kaiserstraße 201.

Billige Preise.

Tadellose Arbeit.

Schnelle Lieferung.

3.2.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Meiner geehrten Kundschaft sowie dem hochverehrlichen Publikum die ergebene Mitteilung, daß ich mein

Blechnerei-, Gas- und Wasserleitungs-Geschäft

von der Douglasstraße 26 in mein eigenes Haus

3 Göthestrasse 3

verlegt habe

Indem ich für das mir bisher entgegengebrachte Vertrauen bestens danke, werde ich mich bemühen, durch Hilfe meines Schwiegersohns, mir dasselbe durch prompte Bedienung und billige Preise meiner geschätzten Auftraggeber zu erwerben und sehr geneigtem Zuspruch entgegen.

Hochachtungsvoll

Christian Rockenberger,

Blechnerei-, Gas- und Wasserleitungs-Geschäft.

3.1.

Kinderwagen.

Ein sehr gut erhaltener, blauer Kastenwagen mit verstellbarem Verdeck und Gummirädern ist billig zu verkaufen: Rudolfstraße 22 im zweiten Stock links.

* Herrenrad-Kenner

Gladiator
fast neu, tadellos, ist wegen Abreise nach Amerika sofort zu verkaufen. Teilzahlung gestattet. Marktgrafenstraße 26, 3. Stock rechts.

Eine Partie reine, weiße

Bergamentpapier-Späne,

vorzüglich zum Verpacken geeignet, ist sehr billig abzugeben: 32 Adlerstraße 32 im Hof links.

Composterde,

ein großer Haufen, 6jährig, im Anwesen Rüppurstr. 14 für 24 Mark verkäuflich.

Mauersteine.

21. Aus meinem Steinbruch in Reichenbach habe ich schöne Mauersteine abzugeben.

St. Billing,
Maurermeister.

Bäckerei-Gesuch.

*21. Von einem tüchtigen, cautionsfähigen Bäcker wird eine gutgehende Bäckerei zu pachten, später zu kaufen gesucht. Offerten wolle man unter Nr. 2595 an das Kontor des Tagblattes richten.

*21. **Gesucht**

wird ein gebrauchtes Schaufenstergestell für eine Bäckerei. Offerten an Herrn M ö h n e r, Durlacherstraße 72, erbeten.

Französisch.

10.1. Préparation à l'examen des postes, télégraphes et du chⁱⁿ de fer.
A. Simon, Professeur de la langue française, 38 Erbprinzenstrasse 38.

Meine
Wohnung und Werkstätte
befinden sich von heute ab
Amalienstraße 28,
neben der Hirschapotheke.
Hochachtungsvoll
Georg Haberstroh,
21. Dekorationsmaler.

St. span. Blutorange,
Orangen,
" Messina-Citronen
frisch eingetroffen bei
Aug. Lösch Nachf.,
Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

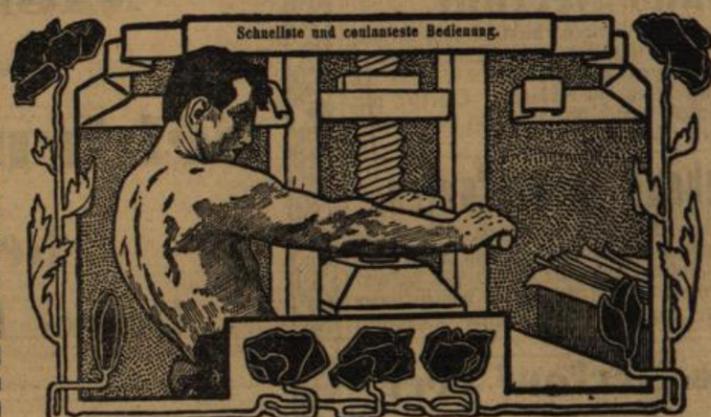
Fussboden-Glanzlack,
Fussboden-Farbe,
Parkett- und Linoleum-Wichse
21. empfehlen
Gebrüder Jost Nachfolger,
Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

Hypotheken-Kapitalien.

In Vertretung einer ersten deutschen Hypothekenbank nehme Darlehensanträge auch für im Bau begriffene Objecte entgegen.

Bankgeschäft Ignaz Ellern,
Karl-Friedrichstraße 2.

Anfertigung von
Drucksachen
aller Art.



Pressante Drucksachen
innerhalb 1 Stunde.

GEBR. KNAUSS, Kaiserstr. 63.

Weilblech-Rollläden.

Rollläden

Die ausgezeichneten Fabrikate

dieser Fabrik von den einfachsten bis zu den vollendetsten Constructionen werden bestens empfohlen.

Zugjalousien

Rolljalousien

Patente im In- und Ausland.

Patente.

Der Vertreter: **C. Däschner,** Gr. Hoflieferant,
10.1. Karlsruhe, Amalienstrasse 33.

Vaillant's Pat. Gasbadeofen

mit und ohne Zimmerheizung ist der anerkannt beste!

Kein kochendes Wasser wie bei den sog. Wasserstrom-Apparaten, höchste Leistungsfähigkeit, alle Kupfertheile sind verzinkt, daher keine Grünspanbildung, vollkommenster Schutz gegen Wasserüberdruck.

Explosion ganz unmöglich!

Saubere u. höchst solide Ausführung.

Zu beziehen unter Gewährung

jeder Garantie

durch den Generalvertreter

Wilh. Göttle,

150 Kaiserstraße 150.

Wiederverkäufer Rabatt.



Zür Erstkommunikanten.

Mein Atelier mit künstlichem Licht ist für Aufnahme heute bis Abends 9 Uhr geöffnet.

J. Dolland, Photograph,
Steinstraße 27.

Papierdüten und Beutel
aller Art,

Briefcouverts in allen
Größen,

Anhängetiquetten,
Musterbeutel etc. etc.,
mit und ohne Firmadruk.

Jos. Haber, Adlerstraße 32,
Papierwaarenfabrik.

Fräcke

sowie auch **Schweitzanzüge** werden aus-
geliehen im Herrenkleider-Magazin von

Friedrich Marfels,
38 Kaiserstraße 38.



Wilh. Göttle,
Kaiserstr. 150, Telephon 56,
empfiehlt sich zur Herstellung
von
Warm-Wasser-Anlagen
mit direkter
Feuerung vom
Küchenherd aus
für Bäder,
Toilette- und
Spülwände,
verschiedene Sy-
steme für
Privat-
haushaltungen,

Hotels, Anstalten u. s. w.

Keine besondere Wartung!

Keine besondere Heizung!

Zweckmäßig und billig!

Keine Reparaturen,

weil bei meinem neuen System die im Herd liegenden Heizschlängen niemals gereinigt zu werden brauchen!

Gewährung jeder gewünschten Garantie.



Otto Büttner,
Kaiserstr. 158, Ecke Douglasstr.

Kücheneinrichtungen

in allen Preislagen.

Preisverzeichnisse auf Wunsch.

Bekanntmachung und Empfehlung.

21. Unterzeichneter beehrt sich, seiner tit. Kundschaft anzuzeigen, daß er den seit 10 Jahren innegehabten Laden aufgegeben hat, und, für das mir während dieser Zeit geschenkte Zutrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe mir auch ferner bewahren zu wollen. Gest. **Aufträge** werden auf dem **Markte** entgegengenommen.

Wilhelm Hainmüller, Kunst- und Handelsgärtner,
Ettlingerstraße 69.
Telephon Nr. 478.

„Cito“,

als feinstes und leichtgehendes

Fahrrad der Saison

bekannt, zu Fabrikpreisen bei

Franz Mappes,
Kaiserstraße 128.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

* Setze hiermit einem tit. Publikum und Bekannten ergebenst an, daß ich das

Café Nowack,

vis-à-vis dem Altbahnhof,

eröffnet habe und empfehle einen hochfeinen Stoff helles und dunkles

Höfner-Bier. * Reine Weine. * Gute Küche.

Aufmerksame Bedienung.

Hochachtungsvoll

Eduard Kühn,
Koch und Wirth.

Wirthschafts-Eröffnung.

Hiermit zeige ich einem tit. Publikum, Freunden und Gönnern ergebenst an, daß ich unter'm Heutigen die Wirthschaft

Wilhelmstrasse 14

(Arbeiter-Bildungsverein)

übernommen habe.

Indem es mein eifrigstes Bestreben sein wird, meinen werthen Gästen durch ff. **Stoff Wouinger Bier, reine Weine** und **gute Küche** reell zu bedienen, bitte ich um geneigtes Wohlwollen.

Hochachtungsvoll

Karl Walther.

Nie wieder!

Man bedenke, welche Welt von Grausamkeit in diesen beiden Worten liegt, die Unmöglichkeit wieder zu erlangen, was man einst besessen. Eine nicht zu löhrende Schuld. Darum vergesse niemand, wie enorm wichtig es ist, daß man seinen Zähnen, welche, einmal verloren, nie wieder zu erlangen sind, die gründlichste Pflege schuldet. Eine vernünftige Zahnpflege muß vor Allem darauf sehen, die Zähne vor schädlichen Einflüssen zu schützen und diesen Zweck erfüllt am besten nach dem einstimmigen Urteil von Autoritäten und Fachmännern, Kosmin-Mundwasser. Durch seine bisher unerreichte desinfizierende Kraft ist „Kosmin“ nämlich im Stande, die Ursachen des Hohlwerdens der Zähne zu beseitigen und wird dank dieser Wirkung, sowie durch den überaus erfrischenden Wohlgeschmack schon nach kurzer Zeit für jeden, der Wert auf gesunde und schöne Zähne legt, unentbehrlich. Flocon Mark 1,50 mehrere Monate ausreichend. Käuflich in allen besseren Drogerien, Parfümerien, auch Apotheken.



Red Star Line
Rothe Stern Linie

Postdampfer von
Antwerpen
nach
New York
und
Philadelphia

Auskunft erteilen:

Red Star Linie

in Antwerpen.

Karl Kornsand,

36a Kaiserstraße in Karlsruhe.

„Das Luceue-Denkmal, französisches Nationaleigentum in Deutschland“, so heißt sich das Schriftchen, welches soeben im Verlage von Eitler & Jandt in Achern (Baden) erscheint (30 Seiten).



Kaiser-Panorama,

Kaiserstraße 99.

9. bis mit 11. April bleibt Serie **Rom** mit **Vatican** noch ausgestellt. Morgens 10 Uhr bis Abends 10 Uhr.

Zinscoupons
per 1. Mai

löst ein

Bankgeschäft Ignaz Ellern

KARLSRUHE, Karl Friedrichstr. 2.

An- und Verkauf von Staats- und Werthpapieren aller Art.

Aufträge von auswärts portofrei für Auftraggeber.

Fahrräder



99er Modelle.

Dürkopp „Kettenlos“,

Dürkopp „Diana“,

Frister & Rossmann „National“,

„Karela“, eigene Marke,

Peugeot Frères, franz. Marke,

empfiehlt in grosser Auswahl bei günstigsten Bedingungen

Peter Eberhardt, Mechaniker,

Amalienstrasse 18.

Reparaturen prompt und billig.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schweren Verluste unseres nun in Gott ruhenden, unvergeßlichen Gatten, Vaters, Sohnes, Bruders und Schwagers

Georg Freistetter,
Restaurateur,

für die ehrende Leichenbegleitung Seitens seiner Freunde, Bekannten und Kollegen, den lit. Vereinen und akademischen Korporationen, für den erhebenden Trauergesang, sowie die ergreifende Musik am Grabe des Verstorbenen und die überaus reichen Blumen Spenden sagen wir tiefgefühltesten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Frau Josefine Freistetter, geb. Brendle,
nebst Sohn.

Restaurant Frankeneck.

Der so vorzügliche **Märzen-Bock**,
früher **Salvator**, von Sinner, Grüntwinkler,
geht am **Sonntag** zu Ende, wozu höflichst einladet

F. Weppel.

Feines helles Tafel-Bier.

Gute Küche. — Keine Weine.

Reichhaltige Abendkarte.

Kaiserstrasse 76, Marktplat.

Nach vollendetem Umbau

größtes Etablissement am hiesigen Plage
für nur beste und eleganteste

Herren- und Knaben- Garderobe

vom billigsten bis zum hochfeinsten Genre
bei streng festen Verkaufspreisen,
die auf jedem Etiquette in
Zahlen aufgedruckt.



SPIEGEL & WELS

Großes
Stoff-Lager

nur besser in- u. ausländischer Fabrikate
für

Anfertigung nach Maass
unter voller Garantie für elegantes u. bequemes Passen.

Specialität

in ächten wasserdichten Loden-Stoffen
für Sport-Anzüge, Havelocks, Joppen etc.

Kaiserstrasse 76, Marktplat.

Wir bitten unsere 7 Schaufenster-Auslagen zu beachten.

Wir bitten unsere 7 Schaufenster-Auslagen zu beachten.

Betten

5.1.

zu

15, 18, 22, 25, 30 Mt. u. höher,
je 1 Deckbett u. 2 Kissen,

garantirt nur reine Federn.

S. Krämer,

Kaiserstrasse 209,

gegenüber dem Friedrichsbad,

Kaiserstrasse 30,

nahe der Kronenstrasse.

Hotel Victoria Karlsruhe.

Einem hochverehrten Publikum erlaube ich mir, meine reichhaltige Speisekarte
sowie vorzügliche offene Weine in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Hochachtungsvoll

Emil Hauser.

??

ME

??

Kaffee immer noch billiger!!

4^{ter} grosser Kaffee-Preis-Abschlag.

Guter, mit Glühluft gerösteter Kaffee,
reinschmeckend, kräftig und billig,
das Pfund zu 75, 78, 88, 92, 105, 114, 127, 138, 143, 145, 154, 156, 176,
187 und 220 Pfg.

==== Verkauf von 1/2 Pfd. an. ====

Roher Kaffee das Pfund zu 73, 78, 88, 97, 105, 110, 122,
132, 136, 142, 143, 152, 160 und 175 Pfg.

==== Verkauf von 1 Pfd. an. ====

Bei Abnahme von 5 Pfd. 2%, von 10 Pfd. 3% Nachlass.
Jeden **Mittwoch** und **Samstag**

Reste-Kaffee,

vorzüglicher Familien-Kaffee, das Pfund 120 Pfg.

Emmericher Waaren-Expedition,

Kaffee- und Thee-Special-Geschäft,

Kaiserstrasse 152, gegenüber dem Post-Neubau.

==== Einzige Verkaufsstelle von Emmericher Kaffee. ====

?

Reichshallentheater.

Sonntag den 9. April

Zwei Vorstellungen,

Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.
Sachspiel des Fräuleins W. Freund,
Operettentheater von Würzburg

Die wilde Katze.

Großes Gefängnisstück in 4 Akten.

Der Osterstimmung, die alljährlich um diese Zeit
jung und alt mächtig ergreift, trägt auch die „Garten-
laube“ nach Inhalt und Ausschmückung im neuesten
Geste Rechnung. Neben der einen der Kunstbellagen
„Osterfrieden“ von S. Kautsky erfreuen
namentlich die farbigen Bilder „Osterblümlein“
von Frank Kirchbach und W. Birges. „Im
ersten Lenz“ Auge und Herz. Fröh Döring
feiert in warmempfundenen Versen, Meister Bütt-
ner im Bilde den Ostermorgen und S. Reif-
Stift führt uns eine ganze Reihe Osterhasen vor.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

7. April.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6U. Morg.	+ 6	747 mm	Süd.	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 12	743 „	„	„
6 „ Abds.	+ 10	742 „	„	„

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kegel in Karlsruhe.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben Gatten, Vater,
Bruder und Schwager

Anselm Wurz,

Privatier,

im Alter von 60 Jahren, versehen mit den heiligen Sterbsakramenten, nach
längerem Leiden zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bittet im Namen der Hinterbliebenen:

Sofie Wurz, geb. Nöltner.

Steinbach, den 8. April 1899.

Beerbigung Montag den 10. April, Vormittags 10 Uhr.